

chen Umgang gepflogen habe. Ich bin auch bereit, meine Aussage zu beedigen, trotzdem ich mir bewusst bin, dass ich alsdann mit der Einleitung eines Meineidsverfahrens gegen mich zu rechnen und eine empfindliche Strafe zu erwarten hätte.

poln.vorg. u. g.

B. u. V.

Es soll ein weiteres Blutgruppengutachten eingeholt werden.

Neuer Termin von Amts wegen.

Geschlossen:

gez. Dr. Kalck

gez. Schnering

Abfender:

Geschäftsstelle des Amtsgerichts

Karthus W. Pr.

Geschäftsnummer:
5 3 51/44



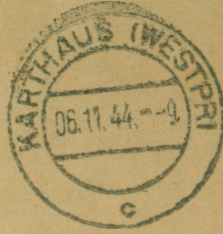
Herrn

Leo Benkowski

5a

Prockau - Abbau,
Kreis Karthus.

Frei durch Ablösung



1944

HH 274/152 MKK

5 C 31/44

In dem Rechtsstreit*)

Gegenwärtig:

Oberamtsrichter Dr. Kalck

als Richter,

Justizangestellte Schnering

als Urundsbeamter der Geschäftsstelle.

K o b i e l l a

gegen

B e n k o w s k i

erschieden bei Aufruf

1. — für — den Kläger — der Rechtsanwalt
und das Kreisjugendamt Karthus
der Behördenangestellte Malimowski
aus Karthus, Vollmacht Bl.5 d.A.

2. ~~für~~ der Beflagte — der Rechtsanwalt
in Person,
die Kindesmutter Angelika Kobiella
als Zeugin.

Mit Rücksicht darauf, dass die
Zeugin der deutschen Sprache nicht
genügend mächtig war, wurde unter
Hinzuziehung des Justizangestellten
Lange als Hilfsdolmetscher ver-
handelt.

Die Parteien verhandelten mit den
früheren Anträgen.

Z. P. Ich heiße Angelika Kobiella,
bin 34 Jahre alt, ledig, Landarbeiterin,
wohnhaft in Nassewiese, eingedeutscht in Gr.III.
Ich bin die Mutter des Klägers.

Z. S.

Das Ergebnis der Blutgruppenuntersuchung ist mir
bekanntgegeben worden. Ich bleibe dabei, dass ich
innerhalb der gesetzlichen Empfängniszeit vom 9.12.42
bis 9.4.43 lediglich mit dem Beklagten geschlechtli-

Z. P.

*Nr. 10 b. Mündliche Behandlung im Streitverfahren
(§ 495a Abs. 1 Satz 2, § 510a 3 B.D.). — Amtsgericht. †

*) Wenn das Protokoll einen Vergleich enthält, sind die Parteien, chen
ihre gesetzlichen Vertreter und die Prozeßbevollmächtigten im Rubrum
nach Namen, Stand oder Gewerbe und Wohnort genau zu bezeichnen.